

Erstfund von *Ceraclea nigronervosa* (Retzius, 1783) und Wiederfund von *Ceraclea annulicornis* (Stephens, 1836) in Thüringen (Insecta: Trichoptera)

FRANK NIXDORF, Gießübel

Zusammenfassung

Bei Gewässeruntersuchungen in Werra und Ulster wurde *Ceraclea nigronervosa* erstmals in Thüringen nachgewiesen und *Ceraclea annulicornis* nach 70 Jahren wiedergefunden. Aktuell sind somit 206 Köcherfliegenarten aus Thüringen bekannt.

Summary

During water surveys of Werra and Ulster *Ceraclea nigronervosa* were discovered for the first time in Thuringia and *Ceraclea annulicornis* were rediscovered after 70 years. Thus there are 206 species of caddisflies currently known in Thuringia.

Key words: Insecta, Trichoptera, *Ceraclea*, Thüringen, Ulster, Werra, Fauna

Einleitung

Die Checkliste Thüringer Trichoptera (BRETTFELD et al. 2004) und die Rote Liste der Thüringer Köcherfliegen (BRETTFELD 2011) führen 203 Arten auf. Inzwischen gelangen die Erstnachweise von *Setodes punctatus* (Fabricius, 1793) und *Leptocerus lusitanicus* (McLachlan, 1884) (KOPETZ & MATTERN 2015, MATTERN 2015, KOPETZ & MATTERN 2016).

Besonders die Flußbewohner unter den Wasserinsekten haben durch die Gewässerverschmutzung der 1960-1980er Jahre starke Bestandseinbußen erlitten. Mit der Verbesserung der Wasserqualität seit 1990 haben sich ihre Vorkommen langsam erholt. Viele verschollene Arten konnten wiedergefunden und einige Arten neu entdeckt werden (BRETTFELD & BELLSTEDT 2003).

Von dieser Entwicklung profitieren unter den Köcherfliegen gegenwärtig in Mitteldeutschland vor allem die Leptoceriden. Aus dieser Familie wurden in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen interessante Funde seltener oder bisher unbekannter Arten gemeldet (MATTERN 2015, HOHMANN 2016a, KÜTTNER et al. 2016, KLEINSTEUBER & HOHMANN 2017, KÜTTNER 2017).

Ergebnisse und Diskussion

Ceraclea nigronervosa (Retzius, 1783)

30.09.2010, 1 Larve, Ulster oberhalb Pferdsdorf, N50°46'51.2" E9°57'5.4", MTBQ 5225/2, 245 m ü. NN, 05.09.2012, 2 Larven, 31.05.2016, 3 Männchen, Werra oberhalb Breitung, N50°45'13.7" E10°20'25.7", MTBQ 5228/1, 246 m ü. NN, leg. Nixdorf (coll.)

Die Art ist nach ROBERT (2001) vor allem im Norddeutschen Tiefland und in Bayern verbreitet. Funde aus der Mittelgebirgsregion waren bisher selten. In Sachsen galt sie bis 2000

als ausgestorben, bevor erste Wiederfunde gelangen (VOIGT et al. 2006, KÜTTNER et al. 2016). In Sachsen-Anhalt ist sie auch im Tiefland selten und konnte erst kürzlich für das Hügel- und Bergland nachgewiesen werden (HOHMANN 2016b). Sie besiedelt bevorzugt das Hyporhithral und das Potamal.

In Thüringen wurde 2010 erstmals eine Larve im Unterlauf der Ulster gefunden. Nach einem weiteren Larvenfund in der Werra oberhalb Breitungens gelang hier 2016 der Fang von drei Männchen. Die Tiere konnten gekeschert werden, als sie dicht über der Wasseroberfläche schwärmten.

Ceraclea annulicornis (Stephens, 1836)

23.09.2010, 1 Larve, leg. Nixdorf, 01.11.2011, 1 Larve, leg. Drescher/Rommelmann, 31.05.2016, 1 männliche Puppe, leg. Nixdorf, 14.06.2017, 1 Männchen, leg. Rumpel, Werra oberhalb Breitungens, N50°45'13.7" E10°20'25.7", MTBQ 5228/1, 246 m ü. NN (alle coll. Nixdorf)

Funde dieser vor allem hyporhithral bis epipotamal verbreiteten Art sind aus allen Bundesländern bekannt. In Thüringen und Sachsen galt sie als verschollen (ROBERT 2001). Die Wiederfunde in Sachsen ab 2000 beschreiben VOIGT et al. (2006) und KÜTTNER et al. (2016). In Sachsen-Anhalt wird sie sehr selten und nur im Tiefland gefunden (HOHMANN 2016b).

Für Thüringen wurde die Art nur einmal erwähnt. UHLMANN (1940) beschreibt sie aus der Umgebung von Jena, was die Saale als Entwicklungsgewässer vermuten läßt. Seit 2010 wurden in der Werra oberhalb Breitungens mehrfach Larven gesammelt. Nach einer unvollständigen männlichen Puppe 2016 konnte im folgenden Jahr ein Männchen aus einem Spinnennetz gesammelt werden.

Anmerkung

Beide Arten wurden als Larve deutlich früher gefunden als die Imagines. Köcherfliegen werden selten gezielt gesammelt und meist nur als Beifänge anderer Insektenerfassungen gefunden (MATTERN 2015). Mit dem Schlüssel von WARINGER & GRAF (2011) sind Larven inzwischen gut anzusprechen. NEU (2010) hält 75% aller Trichopterenlarven mit einiger Sorgfalt und Erfahrung für bestimmbar. Da zumindest die Fließgewässer in Thüringen im Rahmen der Gewässerüberwachung regelmäßig und flächendeckend untersucht werden, können Larven durchaus eine wertvolle Ergänzung zur faunistischen Erforschung sein.

Dank

Ronald Bellstedt (Gotha) danke ich für die Anregung, Ralf Brettfeld (Bockstadt), Dr. Mathias Hohmann (Zerbst/Anhalt) und Ralf Küttner (Limbach-Oberfrohna) für ihre Informationen zur Verbreitung der Arten.

Literatur

- BRETTFELD, R. (2011): Rote Liste der Köcherfliegen (Insecta: Trichoptera) Thüringens. - Naturschutzreport **26**: 297-306.
- BRETTFELD, R. & R. BELLSTEDT (2003): Die Verbreitung der flussbewohnenden Steinfliege *Brachyptera braueri* (Klapalek, 1900) in Werra und Saale, zugleich ein Beitrag zur Situation der Flussinsekten in Thüringen. - Veröffentlichungen des Naturhistorischen Museums Schleusingen **18**: 69-78.
- BRETTFELD, R., R. BELLSTEDT & F. NIXDORF (2004): Checkliste der Köcherfliegen Thüringens (Insecta: Trichoptera). - Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere **12**: 53-63.
- HOHMANN, M. (2016a): Erstnachweis von *Leptocerus lusitanicus* (McLachlan, 1884) (Trichoptera, Leptoceridae) in Sachsen-Anhalt. - Lauterbornia **81**: 103-109.
- (2016b): Köcherfliegen (Trichoptera). - In: FRANK, D. & P. SCHNITTER (Hrsg.): Pflanzen und Tiere Sachsen-Anhalts. Ein Kompendium der Biodiversität. - Rangsdorf: Natur+Text, 950-960.
- KLEINSTEUBER, W. & M. HOHMANN (2017): Drei für Sachsen-Anhalt neue Köcherfliegen-Arten (Trichoptera): *Tricholeiochiton fagesii* (Guinard, 1879), *Wormaldia subnigra* McLachlan, 1865 und *Tinodes unicolor* (Pictet, 1834) sowie östlichster Nachweis von *Leptocerus lusitanicus* (McLachlan, 1884) in Deutschland. - Lauterbornia **84**: 1-9.
- KOPETZ, A. & D. MATTERN (2015): Bericht zur Gemeinschaftsexkursion des Thüringer Entomologenverbandes (TEV) vom 03.-05.07.2015 zum Hufhaus im Südharz (Landkreis Nordhausen). - Mitteilungen des Thüringer Entomologenverbandes **22** (2): 78-88.
- KOPETZ, A. & D. MATTERN (2016): Nachtrag und Ergänzung zum Bericht zur Gemeinschaftsexkursion des Thüringer Entomologenverbandes (TEV) vom 03.-05.07.2015 zum Hufhaus im Südharz (Landkreis Nordhausen). - Mitteilungen des Thüringer Entomologenverbandes **23** (1): 5-35.
- KÜTTNER, R. (2017): Weitere interessante Köcherfliegen-Funde aus Sachsen (Trichoptera). - Entomologische Nachrichten und Berichte **61** (2): 120-121.
- KÜTTNER, R., B. PLESKY & H. VOIGT (2016): Interessante und neue Nachweise von Wasserinsekten in Sachsen (Ephemeroptera, Plecoptera, Trichoptera, Megaloptera). - Entomologische Nachrichten und Berichte **60** (3/4): 177-184.
- MATTERN, D. (2015): Neue und seltene Köcherfliegenfunde (Insecta: Trichoptera) in Thüringen. - Thüringer Faunistische Abhandlungen **XX**: 123-126.
- NEU, P. J. (2010): Bewertung der aktuellen Bestimmungsliteratur für Köcherfliegen (Insecta: Trichoptera) in Deutschland. - Lauterbornia **71**: 55-77.
- ROBERT, B. (2001): Verzeichnis der Köcherfliegen (Trichoptera) Deutschlands. Die Köcherfliegen-Fauna Deutschlands: Ein kommentiertes Verzeichnis mit Verbreitungsangaben. - In: KLAUSNITZER, B. (Hrsg.): Entomofauna Germanica. Band 5. - Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft **6**: 107-151.
- UHLMANN, E. (1940): Die Tierwelt Jenas. - In: LEHMANN, W. (Hrsg.): Thüringens Universitätsstadt in Vergangenheit und Gegenwart. Band I: Natürliche Grundlagen der Stadt. - Jena: Gustav Fischer, 60-102.
- VOIGT, H.; R. KÜTTNER, B. PLESKY, S. HEISE & M. BEILHARZ (2006): Beitrag zur Köcherfliegenfauna Sachsens (Trichoptera). - Lauterbornia **58**: 71-77.
- WARINGER, J. & W. GRAF (2011): Atlas der mitteleuropäischen Köcherfliegenlarven /Atlas of Central European Trichoptera Larvae. - Dinkelscherben: Erik Mauch Verlag, 468 S.

Anschrift des Verfassers:

Dipl.-Biol. Frank Nixdorf
Neubrunnstraße 102
D-98667 Gießübel
email: franknixdorf@t-online.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Thüringer Faunistische Abhandlungen](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Nixdorf Frank

Artikel/Article: [Erstfund von Ceraclea nigronevosa \(Retzius, 1783\) und Wiederfund von Ceraclea annulicornis \(Stephens, 1836\) in Thüringen \(Insecta: Trichoptera\) 53-55](#)